

Bremsleuchten doppelt

Beitrag von „Stein“ vom 1. August 2008 um 06:07

Guten Morgen,

ich habe mit dem Gedanken gespielt die Lampen in der Heckklappe als zusätzliche Bremsleuchten anzuschließen.

Habe bei 2 😊 nachgefragt ab sie es machen könnten, doch beide haben anscheinend keine Lust. Hat von euch jemand den 😊 gefragt ob er sie anschließen kann, ich will es nicht selber machen und schon gar nicht anlöten wie hier schon gepostet.

Gruß

Eric

Beitrag von „Sittingbull“ vom 1. August 2008 um 13:05

Hallo Eric,

Jens1610 hat das meines Wissens nach bei seinem T. gemacht 🤖

Grüße von Stephan 📧

Beitrag von „FrankS“ vom 1. August 2008 um 13:09

guckst du hier: <https://www.touareg-freunde.de/forum/showthread.php?t=5235>

Gruß

Frank

Beitrag von „Jens1610“ vom 1. August 2008 um 13:10

Hallo Eric,

ich habe die Heckklappenbremslampen zum Leuchten gebracht. Da es Zweifadenlampen sind, fehlt für den Bremlichtfaden die mechanische Verbindung. Es muß also gelötet werden. Ich stehe dir für weitere Fragen zur Verfügung.

Gruß von Jens aus Sachsen

Beitrag von „Stein“ vom 1. August 2008 um 20:10

Hallo Jens,

bei dem anderen Post hab ich schon gelesen das du den freien Kontakt angelötet hast, aber warum hast du nicht das kabel von der Zusatzbremsleuchte in der Heckklappe genommen?

Gab es bei dir fehlermeldungen wegen den Lampen dadurch.

Da ich nicht am Auto rumfummeln will sollte es ja ein Elektriker vom 😊 machen , die wollen aber kein Geld verdienen.

Anstatt anlöten der Birne soll bei mir eine Fassung für die 2-Fadenlampe eingebaut werden um einen leichteren wechsel vorzunehmen.

Wie wars beim TÜV, oder hast du ein Schalter an der Klappe um sie abzuschalten.

Gruß

Eric

Beitrag von „Fisch“ vom 16. August 2008 um 17:46

Ab heute gehört meiner nun auch zu den 5-Leuchten-Bremsern.

Ich habe mir dazu die Plusleitung der dritten Bremsleuchte angezapft. War meines Erachtens weniger Aufwand, da man sich nur in der Heckklappe selbst bewegt hat. Über einen Stromdieb die

Plusleitung in der Nähe des Steckers im Dachkantenspoiler mit einer Doppelleitung angezapft und dann zunächst bis zum Ende des separaten Scheibenklappenscharniers, dann im Heckklappenscharnier am Originalkabelbaum zurück und dem Kabelbaum folgend dann ins Innere der Klappe bis zur ersten Lampe. Dort das Doppelkabel gespalten und eines im Innern der Heckklappe weiter zur anderen Klappenseite verlegt. An beide Kabelenden eine Steckverbindung

angebracht und das Gegenstück jeweils an ein etwa 20 cm langes Kabelstück und dieses dann jeweils an die Glühlampen angelötet. Die Steckverbindung erleichtert ein späteres Wechseln der Lampe und vermeidet ein Löten direkt am Auto.

Die Verkleidungsteile der Heckklappe ließen sich problemlos de- und auch wieder montieren.

Das Ergebnis ist eine völlig neue Leuchtengrafik beim Bremsen, so wie es eigentlich sein sollte.

Der Bordcomputer produziert keinerlei Fehlermeldung, obwohl doch die wenig Strom ziehende dritte LED-Bremsleuchte nunmehr mit 42 zusätzlichen Watt belastet wird. Wahrscheinlich wird die Funktion der dritten Bremsleuchte nicht über deren Widerstand überwacht.

Fazit: Ich finde die zwei 1/2 Stunden Aufwand haben sich wirklich gelohnt und mit etwas technischem Sachverstand bekommt das jeder selbst hin.

Beitrag von „Franks“ vom 17. August 2008 um 14:08

[Zitat von Fisch](#)

...Der Bordcomputer produziert keinerlei Fehlermeldung, obwohl doch die wenig Strom ziehende dritte LED-Bremsleuchte nunmehr mit 42 zusätzlichen Watt belastet wird. Wahrscheinlich wird die Funktion der dritten Bremsleuchte nicht über deren Widerstand überwacht.
...

Ich denke schon, dass auch die 3. Bremsleuchte vom Bordcomputer überwacht wird, aber der schlägt vermutlich nur Alarm, wenn der Widerstand größer (und der Stromfluss kleiner) wird, wenn also das Ding ausfällt, nicht wenn der Widerstand sinkt.

Du hast nicht zufällig den Umbau mit ein paar Bildern dokumentiert?

Gruß

Frank

Beitrag von „Fisch“ vom 17. August 2008 um 19:45

Zitat von FrankS

Du hast nicht zufällig den Umbau mit ein paar Bildern dokumentiert?

Gruß

Frank

Hallo Frank,

leider nein. Aber wenn Du deinen Urlaub mit eigenem Touareg nach Verschiffung aus Übersee auf dem Fischland verbringst kann Du ihn mir für den Umbau gern für einen Tag vorbei bringen.



Nein im Ernst, mit etwas handwerklichem Geschick bekommt man das hin auch ohne Schaden anzurichten.

Gruß

Fisch

Beitrag von „Stein“ vom 18. August 2008 um 06:15

Hallo Fisch,

dann hat die Fassung in der Heckklappe einen 2ten Stecker für den 21watt Faden?

Dabei sehe ich dann auch keine Probleme mit den Steckverbindungen.

Klemmst du die Lampen beim Tüv dann ab?

Gruß

Eric

Beitrag von „Fisch“ vom 18. August 2008 um 07:26

Hallo Eric,

die Fassung in der Heckklappe hat keinerlei Steckeranschluß für den Bremslichtfaden, zumindest habe ich keinen gefunden. Allein auf der Beifahrerseite ist ein Pin im Stecker nicht belegt. Dieser ist m.E. aber für die rechte Nebelschlußleuchte gedacht. Das Bremslicht bekommt man nur durch die Lötversion angeschlossen.

Abklemmen zum TÜV, warum ?

Beim Phaeton leuchten serienmäßig ebenso die inneren als auch die äußeren Bremslichter, insgesamt also auch vier. Alle vier ergeben ein in sich schlüssiges Lichtbild. Mir ist keine Vorschrift über die Begrenzung der Anzahl der Bremslichter bekannt, allein die Maße, in denen man sich zu bewegen hat sind peinlich genau vorgeschrieben; da würde mir nur der Abstand der beiden inneren Bremslichter zueinander einfallen. Der ist in der Heckklappe des Phaeton jedoch nicht größer.

Gruß Fisch

Beitrag von „salvatore“ vom 22. August 2008 um 22:51

Hallo,

habe es so ähnlich gemacht; nur bin ich von innen (den äußeren Bremsleuchten) ausgegangen. Habe ich auch schon irgendwann mal hier beschrieben.

Wie auch immer der Weg gelegt wird, löten muß man auf alle Fälle, da bei den inneren Bremsleuchten der Kontakt fehlt. Ist aber eine Kleinigkeit.

Alles leuchtet und dem BC ist es wurscht. Und bei der Überprüfung sieht es sowieso serienmäßig aus.....

LG



Beitrag von „Davidoff“ vom 15. Januar 2011 um 10:00

Zitat von Fisch

Die Verkleidungsteile der Heckklappe ließen sich problemlos de- und auch wieder montieren.

genau das würde ich mal genauer wissen wollen, wo fängt man an ?

Beitrag von „Gorilla“ vom 15. Januar 2011 um 10:51

Hallo,

hat einer denn vielleicht ein Foto wie das so aussieht danach mir 5 Bremsleuchten?!?

Grüße

Beitrag von „Sittingbull“ vom 15. Januar 2011 um 12:26

Zitat von Gorilla

hat einer denn vielleicht ein Foto wie das so aussieht danach mir 5 Bremsleuchten?!?

Hallo Gorilla,

nutze mal die Suchen-Funktion, *Jens1610* hatte das an seinem Dicken 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „Davidoff“ vom 15. Januar 2011 um 14:43

Also ich hab auch von der Bremsleuchte im Dachspoiler die 12 V genommen, nur leider funst das bei mir nicht.

Wenn ich Bremse geht es super, aber so wie ich das Standlicht dazu schalte, leuchten bei der Bremsleuchte im Dach nur noch 4 LED's zwei links zwei rechts !!! Einer eine Idee woran es liegen könnte ???

Beitrag von „Husky“ vom 25. Januar 2011 um 18:35

Hallo,

ich möchte das Thema "doppelte Bremsleuchten" nochmal aufgreifen:

Demnächst rüste ich meinen auch um, will es aber etwas "feiner" machen, mit folgendem Hintergrund:

Wenn die inneren Leuchten zusätzlich als Bremsleuchten aktiviert werden, erlischt-genau genommen- die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs. Dies wird auch der Grund sein, warum kein:) diese Umrüstung macht: Es wird dann gegen §53d StVZO verstossen (dort steht etwas über Mindestabstand von Bremsleuchte zur Nebelschlussleuchte). Wenn es gaaanz dumm hergeht, du fährst mit NSL, und dir knallt einer hinten drauf, und der behauptet dann noch, er nicht bemerkt, dass du gebremst hast....hast du die Arschkarte.

Ein weiterer Punkt ist der Leitungsquerschnitt zum Bremslicht, das ist erstaunlich, was da heute selbst in den teuren Kfz ab Werk verbaut wird...erinnert mich an die Kabel der Spielzeugeisenbahn, absolut null Reserve für zusätzliche Verbraucher.

Ich mach es trotzdem, bin ja Praktiker: Ein Relais mit Diode wird mit dem Bremslicht und mit der NSL verbunden, den Strom für die zusätzlichen Bremsleuchten hole ich von der Steckdose rechts im Kofferraum.

So werden die Leitungen nicht zusätzlich belastet, und es funktioniert so:

Im Normalfall leuchten alle Bremsleuchten. Sollte die NSL eingeschaltet sein, fällt das Relais ab, und die Inneren Bremsleuchten bleiben dauerhaft aus.

Trotzdem ist das ganze nicht ganz legal, aber zumindest bleiben im Betrieb die Abstände Bremslicht-NSL gewahrt.

PS: Ich habe ein altes Heft SSP Touareg, dort ist die äussere Leuchte als Schlusslicht, und die innere als Bremslicht bezeichnet...war also bei VW irgendwie mal anders geplant, oder Export-Ausführung.

Gruss Husky

Beitrag von „EzioS“ vom 25. Januar 2011 um 18:42


Muß natürlich jeder selbst wissen, was er am Dicken moddet - aber *ICH* würde niemals an den Bremslichter rumfingern - selbst wenn die Idee mit dem Relais gut ist.

My 2 cents.



Beitrag von „Davidoff“ vom 25. Januar 2011 um 18:48

Ach, dass ist neu, also wenn ich jetzt jemanden hinten drauf fahre sage ich einfach ich hab nicht gesehen das er gebremst hat. Dann hat der also Schuld ?

Ist klar, überlegt mal was Ihr hier schreibt 

Beitrag von „Husky“ vom 25. Januar 2011 um 18:55

Hallo Davidoff,
ganz so hab ich das nicht gemeint, dass der vordere Schuld ist....wenn es aber soweit kommt, dass ein Sachverständiger den Wagen anschliessend überprüft, und stellt fest, dass das Bremslicht nicht funktioniert....oder schlecht zu erkennen war, da zu nah an der NSL...hast du ganz schnell eine Teilschuld.

Das ist nicht Fantasie...sondern Tatsache.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 25. Januar 2011 um 19:33

Hallo zusammen,

das ist ganz einfach: auch bei Änderungen an der Beleuchtung ohne Freigabe durch den Hersteller erlischt generell die Betriebserlaubnis und somit auch der Versicherungsschutz 🙄

Grüße von Stephan 🙄